Beiträge zur schweizerischen Volkskunde

Objekttyp: **ReferenceList**

Zeitschrift: **Schweizer Volkskunde : Korrespondenzblatt der Schweizerischen Gesellschaft für Volkskunde**

Band (Jahr): **77 (1987)**

PDF erstellt am: **28.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Die Eidgenössische Technische Hochschule Zürich hat Prof. Dr. PAUL ZINSLI in Würdigung seiner dialektologischen und volkskundlichen Arbeit die Würde eines Ehrendoktors verliehen. Auch ihn beglückwünschen wir herzlich zu dieser Anerkennung; seine Verdienste um die SGV sind anlässlich seines 80. Geburtstags gewürdigt worden (SVk 76, 1986, 28f.).
Am 26. Februar verstarb in Oslo die Volkskundlerin Dr. LILY WEISER-AALL. Seit ihrer Mitarbeit am «Handwörterbuch des deutschen Aberglaubens» war sie mit der Schweiz verbunden; 1956 ernannte die SGV sie zum Ehrenmitglied.
Am 15. November ist in Liestal der Radioredaktor und Mundartdichter MARCEL WUNDERLIN gestorben. Er hatte bis Ostern 1986 im Ressort «Land und Leute» des Studios Basel gewirkt und zahlreiche Sendungen zu volks- und heimatkundlichen Themen gestaltet. R.Th.

Beiträge zur schweizerischen Volkskunde

WALTER HEIM, Kleines Wallfahrtsbuch der Schweiz. Freiburg, Kanisius-Verlag, 2. verbesserte Auflage 1987 (Besprechung der ersten Auflage im SVk 73, 1983, 93f.).
KATRIN HOLENSTEIN, Spuren in Holz geschnitten: Melkgefässe – Zeugen einer blühenden Käsewirtschaft. Kiesen, Milchwirtschaftliches Museum, 1987. 64 Seiten, reich ill.
HANS TRÜMPY, Volksschule und Kinderkultur nach schweizerischen Quellen. In: Kinderkultur, Bremen 1987, 285–287.
DOMINIK WUNDERLIN, Die Antialkoholbewegung in der Schweiz. In: Hessische Blätter für Volks- und Kulturforschung, Neue Folge 20, 1986, 113–128.

Das Schweizerische Archiv für Volkskunde enthält im Heft 1–2 des 83. Jahrganges 1987 unter anderem:
BARBARA WALDIS und BEAT SOTTAS, Zum Verhältnis von Tradition und Modernität in einem Tessiner Bergtal 1–22
CARLA DEPLAZES, Troccas – Das Tarockspiel in Graubünden 41–59
WERNER RÖLLIN, Le Carnaval et les Mascarades en Suisse 60–74
PAUL HUGGER, Industrialisierung als Faktor territorialer Identität. Ergebnisse einer empirischen Untersuchung im schweizerischen Fricktal 75–83

Der Seetaler Brattig 1988 (Hitzkirch, Comenius Verlag) entnehmen wir:
FRIDOLIN ZEMP, Als die Maikäfer eine Landplage waren 34–37
FRANZ WEY, Aus dem Leben eines Cheeriwäägus [Ausläufer] 43–45
WILLY NICK / MARTIN BÜHLMANN, Heilige Sant Wendel, b'hüet is Hus und Hof! 70–72
JOSEPH BÜHLMANN, Der Samichlaus unterm Nussbaum. Ein Bildstock in Ballwil 76–79
JOSEF GALLIKER, Die Schandsäule beim ehemaligen Wirtshaus «zer Süesstanne» [Rothenburg LU] 86–87.

Adressen der Mitarbeiter

dipl. oec. MANFRED E. GANZ, Goldbrunnenstrasse 128, 8055 Zürich
lic. phil. ERNST J. HUBER, Schweiz. Institut für Volkskunde, Augustinergasse 19, 4051 Basel